

## Zeitliche Abgrenzungen Finanzbuchhaltung Band 1 Kapitel 3 Seite 37

### 1 Wesen

<b>Ziel</b>	Periodengerechte Erfassung von Aufwänden und Erträgen beim Jahresabschluss. (Verursacher-, Vergleichsprinzip)
<b>Problem</b>	Ausgaben und Einnahmen fallen nicht in die selbe Abrechnungsperiode wie die zugehörigen Aufwände und Erträge.
<b>Aufgabe</b>	Periodengerechte Darstellung von Aufwand/Ertrag Leistung Gegenleistung
<b>Folge</b>	Korrektur der Differenzen durch Ausgleichsbuchungen

### 2 Die vier Fälle von Abgrenzungsbuchungen

<b>Aufwandsvortrag</b> Transit. Aktiven / Aufwand	<b>Aufwand mindern</b> positive Beeinflussung des Erfolges	Aufwand wird der nächsten Periode belastet
<b>Ertragsvortrag</b> Ertrag / Transit. Passiv	<b>Ertrag mindern</b> negative Beeinflussung des Erfolges	Ein verbuchter Ertrag ist der nächsten Periode zuzurechnen.
<b>Aufwandsnachtrag</b> Aufwand / Transit. Passiv	<b>Aufwand erhöhen</b> negative Beeinflussung des Erfolges	Aufwand fällt erst der nächsten Periode an, muss aber dieser Periode belastet werden.
<b>Ertragsnachtrag</b> Transit. Aktiven / Ertrag	<b>Ertrag erhöhen</b> positive Beeinflussung des Erfolges	Ertrag fällt erst in der nächsten Periode an, muss aber dieser Periode gutgeschrieben werden.

### Wichtig

- Wird der Erfolg positiv beeinflusst ist ein Transitorisches Aktivkonto zu bebuchen.
- Wird der Erfolg negativ beeinflusst, ist eine transitorisches Passivkonto zu bebuchen.

### 3 Zwei Gruppen der Transitorien

	Transitorien im engeren Sinn	Antizipative Transitorien
<b>Beschrieb</b>	<b>Transitorische Aktiven</b> Aufwandbuchung im lfd. Jahr / Verursachung nächstes Jahr  <b>Transitorische Passiven</b> Ertragsbuchung lfd. Jahr / Verursachung nächstes Jahr	<b>Antizipative Aktiven</b> Ertragsverursachung lfd. Jahr / Belegverbuchung nächstes Jahr  <b>Antizipative Passiven</b> Aufwandverursachung lfd. Jahr / Belegverbuchung nächstes Jahr
<b>Wirkung</b>	Leistungsguthaben / -schulden	Geldguthaben / -schulden
<b>Vorgang</b>	Aufwandsvortrag / Ertragsvortrag	Ertragsnachtrag / Aufwandsnachtrag

#### 3.1 Was ist der Unterschied zwischen Transitorien im engeren Sinn und antizipativen Abgrenzungen ?

**Transitorische Abgrenzung** = der Geschäftsfall muss in die nächste Periode **transferiert** werden

Beleg im Abschlussjahr → Verursachung im nächsten Jahr

**Antizipative Abgrenzung** = der Geschäftsfall muss in diese Periode **vorgeholt** werden

Verursachung im Abschlussjahr ← Beleg im nächsten Jahr (die Leistung wurde bereits erbracht)

### 4 Zwei Arten der Kontenführung

	Transitkonto	Ruhendes Konto
Zeitpunkt / Dauer	Besteht nur beim Abschluss und der Eröffnung	Bleibt das ganze Jahr unverändert
Anzahl Konten	Nur ein Konto	Pro Inhalt ein Konto
Anwendung	Rechnungsabgrenzungen die unregelmässig anfallen	Rechnungsabgrenzungen die regelmässig vorkommen.

### 5 Beispiele

Bezahlte Vorräte	T-Aktiven / Aufwand	
Ausstehender Marchzins	T-Aktiven / Ertrag	Geldguthaben
Mietzins-Vorauszahlung	T-Aktiven / Mietaufwand	Leistungsguthaben
Ausstehende Umsatzrabatte	T-Aktiven / Wareneinkauf	Geldguthaben
Ausst. Reparurrechnung	Reparaturauf / T-Passiven	Geldschuld
Nicht abgerechnete Umsatzrabatte	Warenertag / T-Passiven	Geldschuld
Im Voraus erhaltene Mieten	Mietertrag / T-Passiven	Leistungsschuld

